

Protokoll der 70. Jahresversammlung am 20. August 2021 um 18:00 Uhr in Rostock

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, endgültige Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende, Prof. Dr. W. Härdtle, begrüßt die 58 anwesenden Mitglieder und eröffnet die Jahresversammlung um 18:10 Uhr.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Tagesordnung ging mit dem jährlichen Rundbrief allen Mitgliedern zu und wird ohne Änderungen einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

2. Genehmigung des Protokolls der 69. Jahresversammlung in in Luxemburg (2019)

Das Protokoll 69. Jahresversammlung in Luxemburg wurde in TUEXENIA 39 veröffentlicht und so an alle Mitglieder versandt. Als Ersatz für die CoViD19 beding abgesagte Jahresversammlung am Freitag, den 12. Juni 2020 in Rostock wurde für das Jahr 2020 ein Rechenschaftsbericht erstellt. Der Rechenschaftsbericht und die zugehörige vorläufige Tagesordnung mit 6 TOPs wurde mit dem Rundbrief Ende 2020 an alle Mitglieder versandt. Die vereinsrechtlich relevanten Tagesordnungspunkte 2, 3 und 4 (TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 69. Jahresversammlung in Luxemburg 2019, TOP 3.3.2 Rückstellung, TOP 3.3.3 Festsetzung des Jahresbeitrages, TOP 4 Entlastung des Vorstandes) wurden per Post mit folgendem Ergebnis abgestimmt.

	ja	nein	Enthaltung
TOP 2	161	0	20
TOP 3.3.2	176	0	5
TOP 3.3.3	180	0	1
TOP 4	179	0	2

Damit wurde auch das Protokoll der 69. Jahresversammlung in Luxemburg ohne Gegenstimmen bei 20 Enthaltungen genehmigt.

3. Berichte des Vorstandes

Prof. Dr. W. Härdtle dankt Prof. Dr. Florian Jansen und seinem Team für die intensive und durch CoViD19 doppelte und komplexe Vorbereitung von Tagung und Tagungsband.

In den beiden vergangenen Jahren wurden Todesfälle von 17 Mitgliedern bekannt, darunter auch das des Ehrenmitgliedes Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich Weber und des Vorstandsmitgliedes Dr. Eckhard Garve. Allen Verstorbenen wird im Plenum kurz gedacht.

Die völlig überarbeitete und neu gestaltete Webseite wird von **Dr. S. Schneider** vorgestellt. Auf ihr sind nun alle offiziellen Publikationen der FlorSoz online verfüg- und durchsuchbar. Seit der Runderneuerung der Homepage hat die Anzahl der Besucher der Homepage stark zugenommen.

3.1 Kassenbericht und Festsetzung des Jahresbeitrages (Dr. D. Remy)

Die wichtigsten Daten:

• Einnahmen:	33.188,50 EUR
• Ausgaben:	39.271,94 EUR
• Bestand am 31.12.2020	41.372,26 EUR
• Bilanz 2020	-6.083,44 EUR

Für die jährlich wiederkehrende Produktion von TUEXENIA und TUEXENIA Beiheft sowie die Erstellung der Synopsis und für die Weiterentwicklung der online-Manuskript-Verwaltung sowie für die Pflege und Weiterentwicklung der Homepage soll eine Rückstellung in Höhe von 30.000 Euro erfolgen. Der Rückstellung wird ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen zugestimmt.

Der Jahresbeitrag 2022 soll mit 40 € bzw. 15 € unverändert bleiben. Der Vorschlag wird ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen angenommen.

Ende 2020 hatte die FlorSoz 1092 Mitglieder, davon 37 Institutionen. Es gibt 60 nationale und internationale Tauschpartner. 13 neue Mitglieder wurden 2020 aufgenommen.

3.2 Publikationen (PD Dr. T. Heinken)

TUEXENIA 41 wird voraussichtlich reguläre 12 Beiträge beinhalten. Zusätzlich werden in inzwischen schon traditionellen Sonderteil der Eurasian Dry Grassland Group voraussichtlich 8 Beiträge erscheinen.

4. Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Prof. Dr. Florian Jansen (Rostock) wird der Vorstand ohne Gegenstimmen bei 3 Enthaltungen entlastet. Der Vorstand bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

5. Pflanzengesellschaft des Jahres 2021 (Dr. S. Schneider)

Die Ackerwildkrautvegetation der Kalkäcker (*Caucalidion*) wurde vom Vorstand als Pflanzengesellschaft des Jahres 2022 ausgewählt und wird hier vorgestellt. Eine umfangreiche Darstellung der Ackerwildkrautvegetation der Kalkäcker wird in TUEXENIA 41 veröffentlicht werden.

Die Mitglieder werden aufgerufen, für die Folgejahre Vorschläge für die Wahl der Pflanzengesellschaft des Jahres jeweils bis Mitte Oktober einzureichen. Die Pflanzengesellschaft des Jahres sollte immer auf der Ebene eines Verbandes, z. B. Auwälder, charakterisiert und beschrieben werden.

6. Verschiedenes

6.1 Förderpreis

Nach mehrjähriger Pause werden 2021 erstmals wieder zwei Förderpreise für Nachwuchsautor*innen der FlorSoz vergeben. Die Preisträgerin und der Preisträger sind anwesend und erhalten die Urkunden vom 1. Vorsitzenden nach einer kurzen Laudatio ausgehändigt. Es sind:

- Leonie Mazalla für den Artikel “Nardus grasslands and wet heaths are affected differently by reintroduction of management and pH recovery.” (Koautoren G. Ludwig und C. Pepler-Lisbach)
- Tim Meier für den Artikel: “Floristic changes of xerothermic grasslands in Central Germany: A resurvey study based on quasi-permanent plots.” (Koautorinnen M. Partzsch und I. Hensen)

Die Arbeiten werden in TUEXENIA 41 publiziert.

6.2 Jahrestagung 2022

PD Dr. H. Albrecht (TU München) benennt stellvertretend für Prof. Dr. J. Kollmann (TU München) und Prof. Dr. J. Ewald (Hochschule Weihenstephan-Triesdorf) Freising Weihenstephan als nächsten Tagungsort der FlorSoz (24.–27.07.2022). Er stellt kurz das geplante Exkursionsprogramm vor.

Die Jahresversammlung endet um 19:12 Uhr.

gez. Dr. D. Remy
(Geschäftsführer)

gez. Prof. Dr. Werner Härdtle
(1. Vorsitzender)